

# Inhaltsverzeichnis

<b>0</b>	<b>Vorbemerkungen der Herausgeberin</b>	<b>IX</b>
0.1	Kurzvita Dietrich Gutterer . . . . .	IX
0.2	Editorische und bibliographische Hinweise . . . . .	X
0.2.1	Zur Textgestaltung . . . . .	X
0.2.2	Abkürzungsverzeichnisse . . . . .	XIII
0.3	Vorwort . . . . .	XVII
<b>1</b>	<b>Die Idee der Philosophie</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Immanuel Kant</b>	<b>25</b>
2.1	Zum Begriff des Technisch-Praktischen bei Kant . . . . .	25
2.2	Über das Wahrnehmungsurteil in Kants Prolegomena – Zur „Erscheinung bei Kant“ von G. Prauss . . . . .	41
2.2-I	. . . . .	41
2.2-II	. . . . .	47
2.2-III	. . . . .	54
2.3	Über einen Versuch der Begründung von Sprache durch transzendente Synthesis – Zum „Prinzip Handlung in der Philosophie Kants“ von F. Kaulbach . . . . .	59
2.3-I	. . . . .	59
2.3-II	. . . . .	62
2.3-III	. . . . .	65
2.3-IV	. . . . .	70
2.3-V	. . . . .	78
2.3-VI	. . . . .	84
2.3-VII	. . . . .	85
2.3-VIII	. . . . .	98
<b>3</b>	<b>Georg Wilhelm Friedrich Hegel</b>	<b>99</b>
3.1	Der spekulative Satz . . . . .	99
3.1-I	Der Satz des positiven Erkennens . . . . .	99
3.1-II	Räsonierendes Denken und begreifendes Denken . . . . .	101

3.1-III	Das negative Verhalten . . . . .	104
3.1-IV	Exkurs über den Verstand . . . . .	107
3.1-V	Die Dialektik . . . . .	108
3.1-VI	Das Spekulative . . . . .	110
3.1-VII	Der Satz des begreifenden Denkens . . . . .	112
3.1-VIII	Der spekulative Satz als sich vollbringende Aufhebung des Satzes . . . . .	118
3.2	Die Kategorie der Anerkennung . . . . .	121
3.2-I	. . . . .	121
3.2-II	. . . . .	123
3.3	Hegels wissenschaftliche Betrachtung der Gefühle . . . .	134
3.4	Sprache und Zeit – Zu Hegels ideeller Welt des Gedächtnisses . . . . .	149
3.5	Die absolute Macht – Zur Bedeutung von Abstraktion bei Hegel . . . . .	159
3.6	Ansätze zu einer Zeichentheorie bei Hegel . . . . .	175
3.6-I	Einleitung . . . . .	175
3.6-II	Hegels erster Hauptsatz über das Zeichen . . .	178
3.6-III	Hegels zweiter Hauptsatz über das Zeichen . .	184
3.7	Die Bedeutung von Hegels erstem zeichentheoretischen Hauptsatz für seine Charakterisierung des künstlerischen Bildes . . . . .	191
3.7-I	. . . . .	191
3.7-II	. . . . .	193
3.7-III	. . . . .	200
3.8	Die Pyramide – Hegels Charakterisierung des nichtsprachlichen Zeichens . . . . .	207
3.8-I	. . . . .	207
3.8-II	. . . . .	209
<b>4</b>	<b>Friedrich Hölderlin</b> . . . . .	<b>219</b>
4.1	Stoff und Geist – Untersuchungen zum ersten Satz von Hölderlins Aufsatz <i>Über die Verfahrungsweise des poetischen Geistes</i> . . . . .	219
4.2	Stoff und Zeit – Untersuchungen zur ersten Anmerkung in Hölderlins Aufsatz <i>Über die Verfahrungsweise des poetischen Geistes</i> . . . . .	245
4.2-I	Vorbemerkung . . . . .	245
4.2-II	Einleitung: Stoff, bloß empfunden oder aber auch rezeptiv für den Geist befunden . . . . .	245
4.2-III	. . . . .	248

<b>5</b>	<b>Wilhelm von Humboldt</b>	<b>269</b>
5.1	Konditionale Vernetzung und Spontaneität – Eine Erörterung des Sprachbegriffs Wilhelm von Humboldts	269
5.2	Sprache als Gegenstand des reinen Denkens . . . . .	286
<b>6</b>	<b>Sprachtheorie / Semiotik</b>	<b>301</b>
6.1	Anerkennung und Bedeutungskonstitution . . . . .	301
6.1-I	Pseudosprachliche Zeichen . . . . .	301
6.1-II	Vom logoklinen Pseudozeichen zum sprachlichen Zeichen: eine Zweckbewegung . .	306
6.1-III	Sprachliches Zeichen und Anerkennung . . . . .	308
6.2	Die kleine Vollform und die große Leerform – Zu Karl Bühlers Theorie der sprachlichen Begriffszeichen . . . . .	318
6.2-I	Einleitung . . . . .	318
6.2-II	Das Problem der Eigennamen . . . . .	319
6.2-III	Die Problematik des Prinzips der abstraktiven Relevanz . . . . .	326
6.2-IV	Konkretum und Abstraktum bei Aristoteles und Bühler . . . . .	336
6.3	Transsemiotisierung und Philosophie – Ansätze zu einer allgemeinen Theorie der Transsemiotisierung . . . . .	350
6.3-I	Transsemiotisierung so alt wie Kultur . . . . .	350
6.3-II	Metasemiotisierung – ein Spezialfall von Transsemiotisierung . . . . .	352
6.3-III	Reine Transsemiotisierung . . . . .	355
6.3-IV	Verschiedenheit der Rolle der Verschiedenheit der Zeichen bei Metasemiotisierung und reiner Transsemiotisierung . . . . .	361
<b>7</b>	<b>... woher ... wohin ... bin – Zur existenzial-apriorischen Anthropologie Martin Heideggers</b>	<b>367</b>
<b>8</b>	<b>Anhang</b>	<b>389</b>
8.1	Bibliographie . . . . .	389
8.2	Schriftenliste und Veröffentlichungshinweise zu Dietrich Gutterer . . . . .	393
8.3	Personenregister . . . . .	397